

Endlich Matura!

AHS-Matura Berufsmatura HAK-Matura Handelsschulabschluss

Humboldt Matura Schule Wien City, U-Bahn Karlsplatz

505 27 21 Info sofort!

Einstieg sofort möglich! www.humboldt.at

Erneut SONNIG

Nur wenige Wolken, geringe Regengefahr

16° - 26° - Seite 27

„Bin verliebt“: Pfarrer outet sich bei Predigt

■ Tränen in Kirche ■ Kirche beurlaubt Priester ■ Er flüchtet in Kloster – S.10

Michaels Wien-Show

Er kommt mit Papa Er trifft seine Ärzte Alle Fotos – S.20



„Victory“-Zeichen für „Heute“: George Michael mit Freund Fadi im Auto



George Michael: Den Song „White Light“ hat er extra für Wien geschrieben

Nr.120902

SCHOOLSTART
Gültig von 5.9. bis 8.9. 2012
Einzulösen in allen Turek-Fillialen

15 EURO GUTSCHEIN

Im Rahmen eines Einkaufs einer regulären Jeans für eine Person. Kann nicht in Bargeld abgelöst werden.

Turek

NEU

JOLLY X-BIG 18-TEILIG
16 Farben inkl. 2 Öko-Schulstifte gratis!

NR.1 BEI SCHULE

€5,- SPAREN

9,99 STATT 14,99

www.libro.at f Gültig von 05.09. - 19.09.2012. Symbolfoto

ICH HAB DICH LIBRO

Urteilsveröffentlichung in Sachen Elisabeth Max-Theurer/ angebliche Bilanzfälschung beim Bundes-Reitsportverband auf S. 10



Antragstellerin Max-Theurer



Neuer Pass und Behördenurkunde „Staatenloser“ ist jetzt endlich wieder Österreicher

Eugen N. (65, li.) aus Stadl-Paura (OÖ) wurde wegen eines Behördenirrtums die Staatsbürgerschaft aberkannt, obwohl er seit seiner Geburt in Österreich lebt. Das Land Oberösterreich korrigierte jetzt den Fehler.

Wiener (65) auf „MSC Poesia“ verhaftet „Traumschiff-Killer“: Täter muss nur 1 Jahr in den Häfn

Kurios: Weil Friedrich V. (65) bereits in Essen (D) 17 Jahre im Gefängnis saß und 1999 abgeschoben wurde, muss er jetzt nur noch ein Jahr absitzen. Der Wiener war 1982 pleite, hatte einen Geldboten erschossen, 50.000 Mark geraubt.

Priester bei Predigt: „Habe eine Freundin“

Die Liebe macht auch vor Hochwürden nicht halt! Mitten in der Sonntagspredigt gestand Priester Andreas Geisler in Zams (T) nun, dass er dem Zölibat abgeschworen habe. „Ich habe eine wundervolle Freundin“, verriet der junge Kaplan seiner Gemeinde. Vielen gläubigen Schäfchen stand vor Staunen der Mund offen. Geisler machte mit seinem Liebesgeständnis der brodelnden Gerüchteküche im Ort ein Ende. Denn schon länger wurde in Zams getuschelt, dass der beliebte Pfarrer den Reizen ei-

ner feschen Einheimischen nicht widerstehen könne. Auch der Bischof bekam von den Gerüchten Wind: Geisler sollte versetzt werden. Nach dem Geständnis wurde der Priester sofort aus dem Ort abgezogen, ein Nachfolger für Geisler ist schon gefunden.



Foto: Privat
Pfarrer Andreas



Vorher: de Mestre und sein Tesla

Nachher: das Crash-Auto

Bitteres Aus für Öko-Weltrekord

Der spanische Unternehmer und Elektro-Auto-Pionier Rafael de Mestre wollte mit seinem „Tesla Roadster“ (Nummernschild: „K-IT“) in 80 Tagen um die Welt düsen. Er hat-

te nicht mit den Autofahrern in Linz gerechnet: Nur Tage vor Ende seiner Reise donnerte er gegen einen anderen Wagen, schrottete das Super-Auto. Folge: Weltrekord abgebrochen ...

Foto: Matthias Lauber

Fotos: Privat

Elisabeth Max-Theurer beantragt folgende Urteilsveröffentlichung: „Im Namen der Republik“



Foto: GEPA
Antragstellerin Elisabeth Max-Theurer

1.) Durch die im periodischen Druckwerk „Heute“ erschienenen Veröffentlichungen
a) vom 12.6.2012 mit der Überschrift „Bilanzfälschung? Jetzt ermittelt die Justiz gegen Olympia-Siegerin“ und dem weiteren Inhalt, die Staatsanwaltschaft beschäftige sich mit einem brisanten Fall, ein Anwalt vermute, dass die Bilanzen beim Bundes-Reitsportverband geschönt worden seien, Präsidentin des Verbandes sei Sissy Max-Theurer, der Bilanzgewinn sei falsch, weil eine wertlose Beteiligung an einem Pferdesportzen-

trum mit 200.000 Euro ausgewiesen worden sei, um die Wiederwahl von Max-Theurer nicht zu gefährden;
b) vom 13.6.2012 mit der Überschrift „Krimi um Reit-Olympiasiegerin: Das ist die Anzeige im Wortlaut“ und dem weiteren Inhalt, Sissy Max-Theurer und ihre Kollegen vom Reitsportverband würden durch eine Anzeige bei der Staatsanwaltschaft massiv belastet, ihnen werde vorgeworfen, die Bilanz 2010 geschönt zu haben, eine Beteiligung an einem Pferdesportzentrum sei wertlos, sei aber in

der Bilanz mit 200.000 Euro ausgewiesen, die Justiz ermittle wegen Untreue und Urkundenfälschung;
wurde in Bezug auf die Antragstellerin Elisabeth Max-Theurer in einem Medium der objektive Tatbestand der üblen Nachrede hergestellt (§ 6 MedienG). Die AHVV Verlags GmbH als Medieninhaberin wurde zur Zahlung einer Entschädigung an die Antragstellerin und zur Urteilsveröffentlichung verurteilt.
Landesgericht für Strafsachen Wien, Abt 113, am 21.8.2012“